

Entspannt investiert



Invest Dividende

Jahresbericht zum 31.12.2025

LB≡BW Asset Management



Kreissparkasse
Ludwigsburg

Inhalt

7 Jahresbericht zum 31.12.2025

- 8 Tätigkeitsbericht
- 13 Vermögensübersicht zum 31.12.2025
- 14 Vermögensaufstellung zum 31.12.2025
- 19 Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte,
soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen
- 20 Invest Dividende R
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025
- 21 Invest Dividende R
Entwicklung des Sondervermögens
- 22 Invest Dividende R
Verwendung der Erträge des Sondervermögens
- 23 Invest Dividende VV
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025
- 24 Invest Dividende VV
Entwicklung des Sondervermögens
- 25 Invest Dividende VV
Verwendung der Erträge des Sondervermögens
- 26 Übersicht Anteilklassen
- 27 Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV
- 32 Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns entgegenbringen.

Seit unserer Gründung legen wir Fonds für private und institutionelle Anleger auf. Dadurch bieten wir Ihnen die Möglichkeit, an den Entwicklungen der Märkte teilzunehmen. Detailinformationen erhalten Sie von Ihrem Berater.

In diesem Jahresbericht können Sie sich ein Bild von unserer Anlagepolitik und der Situation Ihres Fonds verschaffen. Zudem erhalten Sie Informationen über die Entwicklung der Kapitalmärkte in Bezug auf Ihre Anlagen. Sollten Sie weitergehende Auskünfte zu Ihrem Fonds benötigen, sprechen Sie bitte Ihren Berater an.

Tagesaktuelle Informationen zu Fondspreisen finden Sie im Internet unter www.LBBW-AM.de und in der überregionalen Tagespresse.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Karen Armenakyan
(Vorsitzender)



Dr. Dirk Franz
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler

Invest Dividende

Jahresbericht zum 31.12.2025

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Der Fonds investiert nach dem Grundsatz der Risikostreuung in verschiedene Assetklassen, um einen langfristigen und möglichst stetigen Wertzuwachs zu erzielen.

Der Invest Dividende ist ein Aktienfonds. Er kann weltweit in Wertpapiere, wie z.B. verzinsliche Wertpapiere, Aktien und Zertifikate, sowie Geldmarktinstrumente, Investmentanteile und sonstige Anlageinstrumente investieren. Mehr als 50 Prozent des Fondsvermögens werden in Aktien angelegt, die eine überdurchschnittliche Dividendenqualität aufweisen und die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind. Bei der Beurteilung der Dividendenqualität stehen die Dividendenhöhe, das bisherige und prognostizierte Dividendenwachstum sowie die Kontinuität der Dividenden-Zahlungen im Fokus. Zudem legt der Fonds mehr als 50 Prozent des Aktivvermögens (Wert der Vermögensgegenstände ohne Berücksichtigung von Verbindlichkeiten) in Kapitalbeteiligungen i.S.d. § 2 Abs. 8 InvStG an.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Die Anteilklasse Invest Dividende R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 12,46 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse Invest Dividende R im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse Invest Dividende VV erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 12,89 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse Invest Dividende VV im Berichtszeitraum:



Tätigkeitsbericht

III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 02. Januar 2025 bis 30. Dezember 2025

Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	17.627.292,70	-7.676.250,26	EUR
Investmentanteile	4.030.282,24	0,00	EUR
Derivate *) (gesamt)	9.802.506,53	-2.073.214,33	EUR
- davon Optionen und Optionsscheine	9.802.506,53	-2.073.214,33	EUR

*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

b) Allokation Aktien

Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i.e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Nettoaktienquote



c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 30.12.2025	Anteil am Aktienvermögen 02.01.2025
Gesundheit	16,13 %	17,80 %
Industrieprodukte und Services	12,70 %	11,49 %
Versicherungen	11,24 %	13,43 %
Konsumgüter private Haushalte	10,30 %	7,03 %
Fahrzeugbau	9,33 %	3,87 %
Versorger	8,70 %	8,10 %
Baugewerbe	8,61 %	6,09 %
Erdgas und Erdöl	5,55 %	6,74 %
Nahrungs- und Genussmittel	3,74 %	7,23 %
Ressourcen und Bodenschätze	3,33 %	3,63 %
Chemie	3,11 %	4,37 %
Tourismus	2,89 %	1,07 %
Finanzdienstleistungen	2,27 %	2,27 %
Telekommunikation	2,10 %	6,88 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Auf Jahressicht wurden auf der Wertpapierseite insgesamt 30 Transaktionen durchgeführt. Zum größten Teil stammen die Transaktionen aus der Reallokation bzw. Gewinnmitnahme und Nachkauf bei bestehenden Positionen.

Neu ins Portfolio aufgenommen wurden folgende Titel: British American Tobacco PLC, Imperial Brands PLC, Continental AG, JPMorgan ETFs [Ireland] ICAV - Japan Research Enhanced Index Equity Active UCITS, Xtrackers (IE) Plc - Xtrackers S&P 500 Equal Weight UCITS ETF. Durch Kursgewinne aufgelaufene Übergewichte wurden über das Jahr verteilt immer wieder abgeschöpft und in andere Titel reinvestiert. Aufgrund hoher Zuzahlungen im Jahresverlauf, wurde zeitweise ein etwas höherer Kassenbestand als gewohnt geführt. In der Branche Automobil wurden die erneuten Kurskorrekturen zum Aufbau bzw. Nachkauf verschiedener Positionen genutzt. Hier konnte ein historisches Bewertungsniveau zum Einstieg/ Nachkauf genutzt werden. Aufgrund des positiven Sentiments und der Bewertungsdifferenz fanden Nachkäufe

Tätigkeitsbericht

hauptsächlich in europäischen Titeln statt. Als neue Branche wurde die Tabakbranche ins Portfolio aufgenommen.

Sorgenkinder bleiben die Branchen Konsum, Nahrungsmittel sowie Chemie. Außerdem zeigten in der zweiten Jahreshälfte die ausgewählten Titel der Branche Telekom Schwäche gegenüber den Märkten. Aus diesem Grund wurden ab Oktober Gewinne realisiert bzw. Positionen ganz abgestoßen. Den höchsten positiven Performancebeitrag trugen die Branchen Baugewerbe, Pharma/Biotech sowie Industrie zum Erfolg bei. Besonders erfreulich entwickelten sich die Unternehmen Lufthansa sowie Bayer und bestätigten die Hoffnungen auf einen Turnaround. Die beiden Positionen wurden zu günstigen Zeiten aufgestockt.

Derivate wurden unter Einsatz von Indexoptionen zur Absicherung eingesetzt. Wir rechnen mit höheren Kurschwankungen und wollen einen Teil der aufgelaufenen Gewinne des Portfolios abgesichert wissen.

Top-Positionen 2025:

Hochtief, Bayer, Aurubis, Deutsche Post, Lufthansa

Flop-Positionen 2025:

Novo Nordisk, General Mills, Kimberly Clark, Procter & Gamble, Evonik

Das Anlageziel, eine angemessene längerfristige Rendite zu erzielen, erreichte der Fonds im Berichtszeitraum mit einer starken Performance von fast 13 %, obgleich sich das aktuelle Zinsumfeld weiter hinderlich für Dividendentitel darstellt.

Zum aktuellen Geschäftsjahresende ist der Fonds in 48 Aktientitel und 11 Fonds/ETF investiert. Dabei liegt das größte Einzelpositionsgewicht bei 3,6 % des Fondsvermögens. Auf die 10 größten Aktientitel entfallen insgesamt 23,1 % des Fondsvermögens.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet.

Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
Sondervermögen	0,09 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Tätigkeitsbericht

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	93,26 %			

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzinsänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,01 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	7,64 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	1,46 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

Tätigkeitsbericht

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Invest Dividende R

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	58.830
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	271

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	27.363
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	19.196
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	1.968

Invest Dividende VV

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	2.039.818
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	9.371

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	948.775
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	665.045
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	68.222

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

1. Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
2. Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.

3. Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z.B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.
4. Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>
5. Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>
Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

VII. Angaben gem. Artikel 7 der TaxonomieVO

Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Vermögensübersicht zum 31.12.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	121.849.203,89	100,21
1. Aktien	91.611.528,83	75,35
Bundesrep. Deutschland	35.423.110,50	29,13
USA	21.081.558,12	17,34
Großbritannien	10.888.137,02	8,95
Schweiz	8.707.384,67	7,16
Schweden	3.770.499,00	3,10
Spanien	3.618.841,00	2,98
Canada	2.996.544,12	2,46
Finnland	2.598.976,00	2,14
Frankreich	1.692.000,00	1,39
Portugal	782.000,00	0,64
Niederlande	52.478,40	0,04
2. Investmentanteile	23.092.518,75	18,99
3. Derivate	340.577,20	0,28
4. Bankguthaben	6.648.995,70	5,47
5. Sonstige Vermögensgegenstände	155.583,41	0,13
II. Verbindlichkeiten	-260.542,34	-0,21
III. Fondsvermögen	121.588.661,55	100,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	114.704.047,58	94,34
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	91.611.528,83	75,35
Aktien									
Canadian Utilities Ltd. Reg.Shs Cl.A (Non Voting) o.N.	868439		STK	76.000			CAD 42,550	2.010.007,15	1,65
Emera Inc. Registered Shares o.N.	918088		STK	23.500			CAD 67,540	986.536,97	0,81
Amrize AG Namens-Aktien DL 1000	A414LY		STK	25.000	25.000		CHF 43,570	1.171.236,56	0,96
BB Biotech AG Namens-Aktien SF 0,20	A0NFN3		STK	43.045			CHF 44,950	2.080.508,33	1,71
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	A0Q4DC		STK	19.250			CHF 78,740	1.629.833,33	1,34
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	904278		STK	10.500	10.500	5.000	CHF 109,600	1.237.419,35	1,02
Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien SF 0,10	579919		STK	4.000			CHF 601,800	2.588.387,10	2,13
Aena SME S.A. Acciones Port. EO 1	A41B4U		STK	92.500	92.500		EUR 23,830	2.204.275,00	1,81
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	840400		STK	8.180			EUR 390,500	3.194.290,00	2,63
Aurubis AG Inhaber-Aktien o.N.	676650		STK	12.300			EUR 124,200	1.527.660,00	1,26
BASF SE Namens-Aktien o.N.	BASF11		STK	33.800			EUR 44,430	1.501.734,00	1,24
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	BAY001		STK	81.000	49.232		EUR 37,010	2.997.810,00	2,47
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	519000		STK	26.600	17.300		EUR 93,140	2.477.524,00	2,04
Continental AG Inhaber-Aktien o.N.	543900		STK	18.500	18.500		EUR 67,960	1.257.260,00	1,03
Deutsche Lufthansa AG vink.Namens-Aktien o.N.	823212		STK	315.000	190.000		EUR 8,406	2.647.890,00	2,18
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	555200		STK	48.500			EUR 46,730	2.266.405,00	1,86
EDP S.A. Accções Nom. EO 1	906980		STK	200.000			EUR 3,910	782.000,00	0,64
Enagas S.A. Acciones Port. EO 1,50	662211		STK	106.800			EUR 13,245	1.414.566,00	1,16
Evonik Industries AG Namens-Aktien o.N.	EVNK01		STK	101.000			EUR 13,360	1.349.360,00	1,11
HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien o.N.	607000		STK	13.000		4.300	EUR 337,000	4.381.000,00	3,60
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	A0ET4X		STK	17.700			EUR 60,560	1.071.912,00	0,88
Magnum Ice Cream Co.N.V. Aandelen op naam EO 1	A41NML		STK	3.900	3.900		EUR 13,456	52.478,40	0,04
Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien o.N.	710000		STK	41.000	13.900		EUR 60,070	2.462.870,00	2,03

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Münchener Rückvers.-Ges. AG Namens-Aktien o.N.	843002		STK	4.200		1.260	EUR 562,200	2.361.240,00	1,94
Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07	A3C99G		STK	63.000			EUR 31,365	1.975.995,00	1,63
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	723610		STK	10.400			EUR 239,150	2.487.160,00	2,05
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	850727		STK	30.000			EUR 56,400	1.692.000,00	1,39
TRATON SE Inhaber-Aktien o.N.	TRATON		STK	71.000	15.500		EUR 30,500	2.165.500,00	1,78
Unilever PLC Registered Shares LS-,035	A41NM1		STK	17.333	17.333		EUR 55,710	965.639,98	0,79
UPM Kymmene Corp. Registered Shares o.N.	881026		STK	61.600			EUR 24,790	1.527.064,00	1,26
Volkswagen AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	766403		STK	22.650	15.650		EUR 103,550	2.345.407,50	1,93
British American Tobacco PLC Registered Shares LS -,25	916018		STK	48.000	48.000		GBP 41,950	2.307.454,31	1,90
Imperial Brands PLC Registered Shares LS -,10	903000		STK	62.500	62.500		GBP 31,300	2.241.734,95	1,84
Severn Trent PLC Registered Shares LS -,9789	A0LBHG		STK	30.000			GBP 28,070	964.991,69	0,79
SSE PLC Shs LS-,50	881905		STK	96.700	55.200		GBP 21,950	2.432.321,09	2,00
Skanska AB Namn-Aktier B (fria) SK 3	863784		STK	100.000			SEK 252,300	2.333.626,23	1,92
Volvo (publ), AB Namn-Aktier B (fria) o.N.	855689		STK	52.500			SEK 295,900	1.436.872,77	1,18
3M Co. Registered Shares DL -,01	851745		STK	16.000			USD 161,170	2.193.068,84	1,80
Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	867900		STK	7.300			USD 328,690	2.040.597,87	1,68
AT & T Inc. Registered Shares DL 1	A0HL9Z		STK	91.100		21.813	USD 24,810	1.922.176,30	1,58
Berkshire Hathaway Inc. Reg.Shares B New DL -,00333	A0YJQ2		STK	5.030			USD 503,710	2.154.748,73	1,77
Coca-Cola Co., The Registered Shares DL -,25	850663		STK	29.200			USD 70,070	1.740.055,28	1,43
Consolidated Edison Inc. Registered Shares DL -,01	911563		STK	9.400			USD 99,890	798.542,33	0,66
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	885823		STK	21.000			USD 123,180	2.199.923,46	1,81
Johnson & Johnson Registered Shares DL 1	853260		STK	13.102			USD 206,910	2.305.510,75	1,90
Kimberly-Clark Corp. Registered Shares DL 1,25	855178		STK	27.800	12.400		USD 101,570	2.401.365,82	1,97
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	852009		STK	85.000			USD 24,990	1.806.480,42	1,49
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	852062		STK	12.400			USD 144,050	1.519.088,32	1,25

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Investmentanteile							EUR	23.092.518,75	18,99
Gruppenfremde Investmentanteile									
AGIF-All.GI.Artif.Intelligence Act. au Port. P EUR Dis. oN	A2PGCW		ANT	1.190			EUR 2.365,360	2.814.778,40	2,32
Berenberg Emerging Asia Focus Act.Nom. M A EUR Acc. oN	A3DN76		ANT	11.900			EUR 155,000	1.844.500,00	1,52
iSh.DJ Asia Pa.S.D.50 U.ETF DE Inhaber-Anteile	A0H074		ANT	43.010			EUR 27,725	1.192.452,25	0,98
MUF-Amundi Topix II UCITS ETF Act. au Port. D-EUR o.N.	A0ESMK		ANT	12.300	2.800		EUR 183,210	2.253.483,00	1,85
Pictet - Water Namens-Anteile I dy EUR o.N.	A1XAFY		ANT	3.000			EUR 596,980	1.790.940,00	1,47
Xtr.(IE)-MSCI Japan Screened Reg.Shares 3C EUR Hgd o.N.	A12C16		ANT	65.500	10.000		EUR 36,770	2.408.435,00	1,98
Xtr.(IE)-S&P 500 Equal Weight Reg.Shs 2D USD Dis. oN	DBX0TP		ANT	28.000	28.000		EUR 79,410	2.223.480,00	1,83
JPM ETFs(I)-Japan REI Eq.Ac. Reg.Shs JPETF JPY Acc. oN	A3DQMS		ANT	37.000	37.000		JPY 5.507,000	1.108.431,05	0,91
AB SICAV I - EM L.Vol.Equ.Ptf. Actions Nom. I USD o.N.	A14N2Q		ANT	67.000			USD 32,420	1.847.293,45	1,52
T. Rowe Price-GI.Technol.Eq.Fd Namens-Anteile Q Acc.USD o.N.	A14UXX		ANT	81.000			USD 44,760	3.083.352,47	2,54
T. Rowe Price-US Small. Cos Eq Namens-Anteile I o.N.	767372		ANT	23.500			USD 126,360	2.525.373,13	2,08
Summe Wertpapiervermögen							EUR	114.704.047,58	94,34
Derivate							EUR	340.577,20	0,28
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate							EUR	340.577,20	0,28
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Optionsrechte									
Optionsrechte auf Aktienindices									
Put EURO STOXX 50 Price EUR 5100 20.03.26		185		Anzahl 2.100			EUR 21,400	44.940,00	0,04
Put S&P E-Mini Index Future Dez 26 6450 18.12.26		359		Anzahl 27			USD 257,500	295.637,20	0,24

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2025	Käufe / Zugänge Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	6.648.995,70	5,47
Bankguthaben						EUR	6.648.995,70	5,47
EUR-Guthaben bei:								
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	6.570.486,07		% 100,000	6.570.486,07	5,40
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								
			DKK	2.263,60		% 100,000	303,11	0,00
			SEK	803,30		% 100,000	74,30	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
			CAD	44.201,46		% 100,000	27.473,95	0,02
			CHF	2.469,70		% 100,000	2.655,59	0,00
			GBP	29.255,27		% 100,000	33.524,63	0,03
			USD	17.024,02		% 100,000	14.478,05	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	155.583,41	0,13
Zinsansprüche			EUR	31.373,80			31.373,80	0,03
Dividendenansprüche			EUR	124.209,61			124.209,61	0,10
Sonstige Verbindlichkeiten *)			EUR	-260.542,34			-260.542,34	-0,21
Fondsvermögen						EUR	121.588.661,55	100,00 ¹⁾
Invest Dividende R								
Fondsvermögen						EUR	3.405.168,19	2,80
Anteilwert						EUR	46,57	
Umlaufende Anteile						STK	73.121	
Invest Dividende VV								
Fondsvermögen						EUR	118.183.493,36	97,20
Anteilwert						EUR	84,58	
Umlaufende Anteile						STK	1.397.319	

*) Beratungsvergütung, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.12.2025		
Canadische Dollar	(CAD)	1,6088500	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9300000	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4680000	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8726500	=	1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	183,8265000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,8115000	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1758500	=	1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

185	Eurex Deutschland
359	Chicago Merc. Ex.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Deutsche Telekom AG Namens-Aktien o.N.	555750	STK		83.000	
General Mills Inc. Registered Shares DL -,10	853862	STK		30.500	
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	A3EU6F	STK		18.250	
Solvantum Corp. Registered Shares DL-,01	A407ZE	STK		5.007	

Nicht notierte Wertpapiere

Aktien					
Aena SME S.A. Acciones Port. EO 10	A12D3A	STK		4.800	
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	A0JNE2	STK		19.500	

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)		EUR	278,74
--	--	-----	--------

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 69,57 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 25.470.133,02 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

Invest Dividende R

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	34.085,84
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	64.382,97
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	4.355,69
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	3.715,52
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-12.952,81
6. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-4.321,17

Summe der Erträge	EUR	89.266,04
--------------------------	------------	------------------

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-11.533,96
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-1.434,13
3. Kostenpauschale	EUR	-2.549,55
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-28.716,99

Summe der Aufwendungen	EUR	-44.234,63
-------------------------------	------------	-------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	45.031,41
--------------------------------------	------------	------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	59.100,66
2. Realisierte Verluste	EUR	-48.527,59

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	10.573,07
--	------------	------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	55.604,48
---	------------	------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	318.448,39
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-30.188,78

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	288.259,61
--	------------	-------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	343.864,09
--	------------	-------------------

Invest Dividende R Entwicklung des Sondervermögens

2025

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	1.915.598,10
1.	Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-34.925,04
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	1.189.549,87
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	1.223.085,92
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-33.536,05
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-8.918,83
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	343.864,09
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	318.448,39
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	-30.188,78
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	3.405.168,19

Invest Dividende R

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil ^{*)}

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Vortrag aus dem Vorjahr		EUR	23.394,41	0,32
	davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	14.538,12	0,20	
	davon Ertragsausgleich	EUR	8.856,29	0,12	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	55.604,48	0,76
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	45.031,41	0,62	

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Vortrag auf neue Rechnung		EUR	-2.221,84	-0,03
----	---------------------------	--	-----	-----------	-------

III. Gesamtausschüttung

EUR	76.777,05	1,05
------------	------------------	-------------

1. Endausschüttung

EUR	76.777,05	1,05
------------	------------------	-------------

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

Invest Dividende R

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2023	EUR	1.311.648,54	EUR	40,45
2024	EUR	1.915.598,10	EUR	42,16
2025	EUR	3.405.168,19	EUR	46,57

Invest Dividende VV

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.179.897,12
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	2.229.668,39
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	150.875,51
4. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	128.834,79
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-448.514,96
6. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-149.581,46

Summe der Erträge	EUR	3.091.179,39
--------------------------	------------	---------------------

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-123.590,59
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-49.698,40
3. Kostenpauschale	EUR	-88.352,72
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-884.732,46

Summe der Aufwendungen	EUR	-1.146.374,17
-------------------------------	------------	----------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.944.805,22
--------------------------------------	------------	---------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	2.049.188,75
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.682.041,55

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	367.147,20
--	------------	-------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.311.952,42
---	------------	---------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	8.332.118,53
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	2.385.069,66

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	10.717.188,19
--	------------	----------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	13.029.140,61
--	------------	----------------------

Invest Dividende VV Entwicklung des Sondervermögens

2025

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	92.055.045,44
1.	Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-1.970.105,76
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	15.219.405,90
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	21.286.729,10
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-6.067.323,20
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-149.992,83
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	13.029.140,61
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	8.332.118,53
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	2.385.069,66
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	118.183.493,36

Invest Dividende VV

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil ^{*)}

I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Vortrag aus dem Vorjahr		EUR	809.537,76	0,58
	davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	696.790,31	0,50	
	davon Ertragsausgleich	EUR	112.747,45	0,08	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	2.311.952,42	1,65
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	1.944.805,22	1,39	

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Vortrag auf neue Rechnung		EUR	-452.610,89	-0,32
----	---------------------------	--	-----	-------------	-------

III. Gesamtausschüttung

EUR	2.668.879,29	1,91
------------	---------------------	-------------

1. Endausschüttung

EUR	2.668.879,29	1,91
------------	---------------------	-------------

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

Invest Dividende VV

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2023	EUR	94.104.474,42	EUR	73,44
2024	EUR	92.055.045,44	EUR	76,54
2025	EUR	118.183.493,36	EUR	84,58

Übersicht Anteilklassen

Anteilklasse	Ertrags- verwendung	Ausgabeaufschlag		Verwaltungsvergütung		Beratungsvergütung		Mindest- anlage- summe in Fonds- währung	Fonds- währung
		Bis-zu- Satz in %	tatsächl. Satz in %	Bis-zu- Satz in % p.a.	tatsächl. Satz in % p.a.	Bis-zu- Satz in % p.a.	tatsächl. Satz in % p.a.		
Invest Dividende R	aus- schüttend	3,75	3,75	1,20	0,45	1,50	0,90	---	EUR
Invest Dividende VV	aus- schüttend	3,75	---	1,20	0,10	1,50	0,80	10.000	EUR

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	3.289.430,96
---	-----	--------------

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	94,34
---	-------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,28
--	------

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	4,00 %
-------------------------------------	--------

größter potenzieller Risikobetrag	8,58 %
-----------------------------------	--------

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	6,78 %
--	--------

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	111,12 %
--	----------

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI WORLD	100,00 %
------------	----------

Sonstige Angaben

Invest Dividende R

Anteilwert	EUR	46,57
------------	-----	-------

Umlaufende Anteile	STK	73.121
--------------------	-----	--------

Invest Dividende VV

Anteilwert	EUR	84,58
------------	-----	-------

Umlaufende Anteile	STK	1.397.319
--------------------	-----	-----------

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Invest Dividende R

Gesamtkostenquote 1,56 %

Invest Dividende VV

Gesamtkostenquote 1,19 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung der Anteilklasse R des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen der Anteilklasse R des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung der Anteilklasse VV des Sondervermögens keine Provisionen an Vermittler von Anteilen der Anteilklasse VV des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen wurden dem Sondervermögen nicht berechnet.

Verwaltungsvergütungssätze *) für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	WKN	Verwaltungsvergütungssatz p. a. in %
Investmentanteile		
Gruppenfremde Investmentanteile		
AB SICAV I - EM L.Vol.Equ.Ptf. Actions Nom. I USD o.N.	A14N2Q	0,850
AGIF-All.Gl.Artif.Intelligence Act. au Port. P EUR Dis. oN	A2PGCW	0,880
Berenberg Emerging Asia Focus Act.Nom. M A EUR Acc. oN	A3DN76	0,865
iSh.DJ Asia Pa.S.D.50 U.ETF DE Inhaber-Anteile	A0H074	0,300
JPM ETFs(I)-Japan REI Eq.Ac. Reg.Shs JPETF JPY Acc. oN	A3DQMS	0,250
MUF-Amundi Topix II UCITS ETF Act. au Port. D-EUR o.N.	AOESMK	0,500
Pictet - Water Namens-Anteile I dy EUR o.N.	A1XAFY	0,450
T. Rowe Price-Gl.Technol.Eq.Fd Namens-Anteile Q Acc.USD o.N.	A14UXX	0,840
T. Rowe Price-US Small. Cos Eq Namens-Anteile I o.N.	767372	0,950
Xtr.(IE)-MSCI Japan Screened Reg.Shares 3C EUR Hgd o.N.	A12C16	0,250
Xtr.(IE)-S&P 500 Equal Weight Reg.Shs 2D USD Dis. oN	DBX0TP	0,200

*) Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen. Die von den Zielfonds-KVGen veröffentlichten Verwaltungsvergütungssätze können sich inklusive oder exklusive Fondsmanagementvergütung verstehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Invest Dividende R

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	28.682,20
Beratungsvergütung	EUR	28.682,20

Invest Dividende VV

Wesentliche sonstige Erträge:	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	883.527,05
Beratungsvergütung	EUR	883.527,05

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt:	EUR	45.996,85
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.		

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektivrechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40% bzw. 60% der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2024	2023
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	31.547.260,80	28.606.856,74
davon feste Vergütung	EUR	26.648.762,73	24.263.945,19
davon variable Vergütung	EUR	4.898.498,07	4.342.911,55
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr		372	344
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker	EUR	3.445.524,75	2.846.934,65
Geschäftsführer	EUR	1.480.441,84	1.132.322,84
weitere Risk Taker	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon Führungskräfte	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2024 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2024 nicht vorgenommen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,080 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Invest Dividende – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 9. April 2026

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 1003 51
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de